

Zukunft der Simulation – Gründungsworkshop „Graz Center of Computational Engineering“

Die Simulation technischer Prozesse ist heute ein elementarer Bestandteil von Forschung und Entwicklung. Sie war auch Thema der 29. Ausgabe der Vortragsreihe ForumAkademie zum Thema „Zukunft der Simulation – Herausforderungen, Visionen: Rolle der Universitäten“, mit der gleichzeitig auch das „Graz Center of Computational Engineering“ gegründet wurde.

Katrin Ellermann

Beispiele für die Simulation technischer Prozesse sind unter anderem Berechnungen von Verformungen in Festkörpern oder Geschwindigkeiten in Strömungen. An der TU Graz arbeitet eine Vielzahl von Instituten mit Simulationsmethoden auf der Grundlage mathematischer Methoden zur Lösung von Differentialgleichungen.

Grundlagenforschung

Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus fünf Fakultäten der TU Graz haben sich nun zum Ziel gesetzt, die Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Simulation voranzubringen und dies als gemeinsames Forschungsgebiet an unserer Universität auszubauen. Zu diesem Zweck wurde Mitte Juni das Graz Center of Computational Engineering gegründet, in dem künftig moderne Methoden der Simulation technischer Prozesse neu entwickelt und angewandt werden sollen. Die Gründungsmitglieder sind Oszkar Biro, Günter Brenn, Katrin Ellermann, Thomas-Peter Fries, Gerhard A. Holzapfel, Martin Schanz, Olaf Steinbach und Wolfgang von der Linden. Mit Schwung wurde gleich begonnen: Bei einem Gründungsworkshop wurde ausgiebig das Thema „Zukunft der Simulation – Herausforderungen, Visionen: Rolle der Universität“ diskutiert.

Einleitende Fachvorträge verdeutlichten die heutigen Möglichkeiten der Simulation und die noch nicht bewältigten Herausforderungen; Impulsvorträge von Vertreterinnen und Vertretern aus Industrie und Politik zeigten die Wichtigkeit der Simulation auf und in angeregten Diskussionen wurde das Thema weitervertieft. In allen Beiträgen wurde die große Bedeutung der Simulation für die Entwicklung der Wissenschaft und in der industriellen Anwendung betont. Es gab viel Lob für die begonnene Unternehmung und Ermunterung für Geldgeber/innen, die Initiative zu unterstützen.



Erfolgreicher Workshop: Olaf Steinbach, Martin Schanz, Wolfgang Wall (TU München), Günter Brenn, Peter Tripp (Magna), Gerhard Holzapfel, Arno Gehrler (Andritz), Katrin Ellermann, Günter Offner (AVL). (v. l. n. r.)

Veranstaltet wurde der wissenschaftliche Abend im Rahmen der Vortragsreihe ForumAkademie vom Forum Technik und Gesellschaft und alumniTUGraz 1887. ■

ForumAkademie

– alumniTUGraz 1887

Seit 2005 organisiert das Forum Technik und Gesellschaft, eine Partnerschaft von TU Graz und alumniTUGraz 1887, die Veranstaltungsreihe ForumAkademie. Der Gründungsworkshop „Graz Center of Computational Engineering“ war der bereits 29. Termin. Das Format

lädt ein, nach Vorträgen oder kurzen Einleitungsstatements unter Publikumsbeteiligung aktuelle Themen aus den Bereichen „Technik für nachhaltige Entwicklung“, „Energie und Klima“, „Mensch und Computer“ und „Unser blauer Planet“ zu diskutieren. Themen für mögliche Veranstaltungen in der Zukunft sind jederzeit gerne willkommen.

Wollen Sie über Ihr Forschungsgebiet oder ein Thema, das Ihnen am Herzen liegt, informieren und diskutieren, kontaktieren Sie das Forum Technik und Gesellschaft für ein erstes Informationsgespräch unter +43 316 873 6045 oder ► forumTUG@tugraz.at